

# Auswandern

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Begleithefte zu Sonderausstellungen des Naturmuseums Olten**

Band (Jahr): **9 (1998)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Auswandern *Einwandern*

20

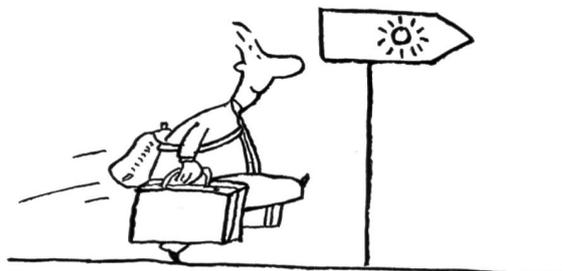
Im Gegensatz zu den Pflanzen ist es den Tieren wegen ihrer Mobilität möglich, ungünstigen Umweltbedingungen auszuweichen.

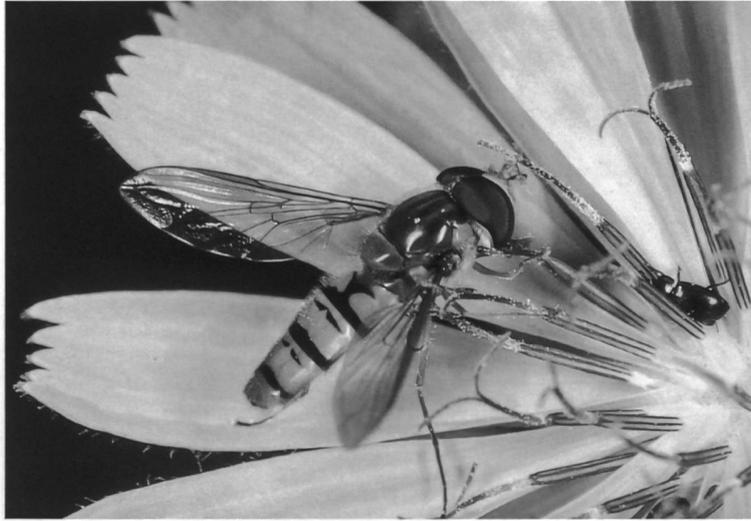
Dies ist die Überlebensstrategie der Zugvögel und anderer wandernden Tieren.

Viele Vogelarten ziehen in der Nacht.



Den längsten Zugweg legt die Küstenseeschwalbe zurück. Sie brüdet im hohen Norden und überwintert in der Antarktis. Sie legt jährlich bis 37'000 km zurück.





*Auch gewisse Schwebfliegen unternehmen jahreszeitliche Wanderungen. Sie überwinden dabei auch Alpenpässe und legen täglich bis 100 km zurück.*



*Der Admiral ist ein Wanderfalter. Zur Überwinterung zieht er ins Mittelmeergebiet, von wo seine Nachkommen wieder zurückkehren.*